

<http://home.mathematik.uni-freiburg.de/geometrie/lehre/ws19/AT/>

Übungsblatt 7

Abgabetermin 12.12.2019

Bitte schreiben Sie Ihren Namen und die Nummer Ihrer Übungsgruppe auf Ihr Blatt. Jede Aufgabe wird mit 4 Punkten bewertet. Sofern nicht anders angegeben werden die Punkte gleichmäßig auf die Teilaufgaben verteilt.

Aufgabe 1. Zeigen Sie:

- (i) Die stabile Homotopiegruppe $\pi_3^s(S^2) \cong \pi_1^s(S^0)$ wird von der Hopf-Faserung $p: S^3 \rightarrow S^2$ erzeugt.
- (ii) Es bezeichne $\iota: \mathbb{C}P^1 \rightarrow \mathbb{C}P^2$ die Inklusion mit $(z_0 : z_1) \mapsto (z_0 : z_1 : 0)$. Dann ist $\iota_*[p] = 0 \in \pi_3(\mathbb{C}P^2)$.
- (iii) Es gilt dann auch $\iota_*[p] = 0 \in \pi_3^s(\mathbb{C}P^2)$.

Aufgabe 2. (i) Zeigen Sie mit der stabilen Homotopiesequenz 3.80 für $(\mathbb{C}P^n, \mathbb{C}P^{n-1})$, dass $\pi_k^s(\mathbb{C}P^n) \cong \pi_k^s(\mathbb{C}P^{n-1})$ für alle $k < 2n - 1$.

- (ii) Bestimmen Sie $\pi_2^s(\mathbb{C}P^n)$ für alle $n \geq 2$.
- (iii) Bestimmen Sie $\pi_3^s(\mathbb{C}P^n)$ für alle $n \geq 2$.

Aufgabe 3. Es sei $p: S^3 \rightarrow S^2$ die Hopf-Faserung aus Beispiel 3.33. Bestimmen Sie die gerahmte Untermannigfaltigkeit (M, τ) , die das Bild von $[p]$ unter der Pontryagin–Thom-Konstruktion repräsentiert.

Aufgabe 4. Der Pontryagin–Thom-Isomorphismus induziert eine Verknüpfung auf dem gerahmten Bordismus $\Omega_k^{\text{fr},n}$, die der Addition in den Homotopiegruppen $\pi_n(S^{n-k})$ entspricht. Geben Sie eine geometrische Beschreibung dieser “Addition von gerahmten Mannigfaltigkeiten”.

Zusatz: Beschreiben Sie auch die Addition auf $\Omega_k^{\text{fr}}(X)$.